



BMW Hakvoort GmbH
Sankt Augustin



PRESSEMITTEILUNG 08/ 2021

Team Derscheid fährt auf das Podium

Much: Das unter der Bewerbung von Hofor Motorsport startende Team Derscheid war nach dem herben Rückschlag beim 6h Rennen voller Motivation zum 8. Saisonlauf der NLS an den Nürburgring gereist. Nur 123 Teams hatten zu der Veranstaltung genannt. Davon leider nur 9 in der Klasse der Produktionswagen bis 2500 ccm Hubraum.

Neben der unfallbedingten Reparatur vom 6h Rennen hatte man Verbesserungen an der Bremse vorgenommen, die im freien Training erfolgreich getestet wurden. Leider riss ein Radbolzen ab, so dass am Freitagabend noch die hintere Radnabe komplett getauscht werden musste. Die Belastung durch die Slickreifen ist schon sehr brutal für das Material.

Das freie Training fiel dann erstmal in den Nebel. Erst um 09:52 konnte das Training, was von 90 auf 45 Min verkürzt wurde, aufgenommen werden. Derscheid entschloss sich den erfahrenen Schwaben Radulovic mit neuen Reifen auf die erste Runde zu schicken, da immer noch nasse Stellen gemeldet wurden. Schorle nahm aus seiner Informationsrunde Schwung und erwischte in einer freien Runde eine Trainingszeit von 09:47. Damit war das Auto mit der Nummer 745 auf P1 in der Klasse. Michael rollte nur noch seinen Satz Reifen an.

Wie immer übernahm Michal den Start und fiel im Startgetümmel auf P3 zurück. Um Platz 2 begann dann aber die Schlacht mit dem Gresek BMW mit Philipp Gresek am Volant. Immer wieder wechselte die Platzierung. Leider rutschte Michael Eingangs Hatzenbach kurz ins grün und touchierte leicht die Leitplanke. Der Schlag verstellte leicht die Spur auf der Hinterachse. Auf Platz 2 liegend kam der BMW zum Boxenstop und der schnelle Schwabe übernahm mit einem frischen Satz Reifen. Er drehte eine schnelle Runde nach der anderen. Dann die Schrecksekunde. In Runde 8 sollte der BMW an die Box kommen, rauschte aber an Start und Ziel vorbei. Die Funk-kommunikation war ausgefallen. Es begann da große Zittern und die Frage reicht der Sprit. Alle Augen schauten gebannt auf das GPS wo sich der Punkt mit der Nummer 745 aber immer noch bewegte. Wieder machte sich die Mannschaft fertig. Die Erleichterung war groß als die markante rote Nase in der Boxengasse auftauchte. Derscheid übernahm den BMW, der mit mehr als 2 Minuten auf den 3. Platzieren in der Klasse in Führung lag. Er drehte kontinuierlich seine Runden, die immer wieder ausgebremst wurden von einer langen Gelbphase mit Code 60 im Bereich Galgenkopf. Wissend um den Vorsprung teilte sich Derscheid das Rennen ein und konnte den BMW auf Platz 2 in der Klasse ins Ziel bringen.

In der Endabrechnung zwischen Platz 2 und 3 wurde es dann aber nochmal spannend, da das Team Derscheid eine Zeitstrafe erhielt. Der schnelle Schwabe war in Sektor 3 der Boxengasse mit 65 km/h anstatt der erlaubten 60 „geblitz“ worden war, was zu einer Strafe von 65 Sekunden führte. Da es trotz der Strafsekunden noch zum 2 Platz in der Klasse gepasst hat war die Erleichterung im Team groß.

Den Entwicklungsschritt den wir jetzt gemacht haben geht wieder in die richtige Richtung. Der nächste Lauf zur NLS findet am 02.10.2021 statt.

Unsere Freunde, Hartmut und Thorsten Haas, haben wieder tolle Emotionen vom 8. VLN / NLS Rennen 2021 auf Ihrer Internetseite www.ring-tts-fanpage.de in den Bereich "VLN / NLS 2021" – Fotos – Rennen 8 eingestellt.

Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Derscheid übernimmt vom schnellen Schwaben



Bild Hartmut Haas

Schorle fordert in der NGK Schikane das KW Fahrwerk

TEAM-DERSCHIED.de

MotorSport



Bild: Hartmut Haas